Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 3 (1917)
Heft: 19

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aufgaben zum mündl. und schriftl. Rechnen
für schweizerische Volksschulen, von A. BAUMGARTNER, Lehrer.

1.—4. Heft (Neue Folge) nach den Bestrebungen und Anforderungen der Neuzeit umgearbeitet. 5.—8. Heft in bisheriger Ausgabe.

Die Lehrerhefte enthalten nebst den Schüleraufgaben auch die Lösungen (3. bis 8. Schuljahr), sowie methodische Anleitungen und eine reiche Auswahl von Beispielen für das mündliche Rechnen, so dass ein weiteres Lehrmittel für das Kopfrechnen vollständig entbehrlich ist.

Lehrerhefte (1—7) 50 Rp. Schülerhefte (1—7) 20 Rp. 8. Heft 70 (30) Rp.

Die Praxis im Volksschulrechnen.

I. Teil (1.—3. Schuljahr), **182 Seiten. Fr. 1.80.**

Herr Bezirksschulratspräsident und ehemaliger Lehrer, Red. **Jos. Bächtiger**, schreibt im „Fürstenländer" (Febr. 1917):

. . . „Es handelt sich um eine Anleitung für den Rechenunterricht, wie wir sie uns besser, praktischer, zielbewusster und anregender nicht vorstellen könnten . . . Wir möchten dem Verfasser für den ausgezeichneten methodischen Weg, den er gezeichnet, wie auch für die geradezu verblüffende Vielseitigkeit seiner Anleitung unsere vollste Anerkennung und herzlichen Dank aussprechen . . ."

Zu beziehen beim **Verlag der Baumgartner'schen Rechenhefte, Oberer Graben Nr. 8, St. Gallen.**

Offene Lehrstellen-Vermittlung
für 76
Lehrer u. Lehrerinnen.
Anfragen m. Ret. Marke an Sekretariat V. S. J. V. Zug.
Verband schw. Institutsvorst

Turnschuhe
Turn- und Sportkleider
empfiehlt billigst
J. U. SCHENK, BERN,
Scheibenweg 22. 107

50 kleine methodisch geordnete
Buchhaltungs-aufgaben
für Sek.-, Real-, Bezirksschulen u. gewerbl. F'schulen v. J. Brülisauer. Preis 70 Ct.
Verlag: 33
J. v. Matt, Altdorf (Uri).

Pilatus **Hotel Klimsenhorn**

Einfaches Touristenhaus. 50 Betten von 2 Fr. an. Spezielle Abmachungen für Schulen und Vereine. Heulager. Telephon Nr. 4 Alpnachstad.
Bestens empfiehlt sich **Familie Müller-Britschgy.**

Alpnach-Staad bei Luzern am Vierwaldstättersee.
Hotel u Pension Pilatus u. Bahnhof-Buffet
unmittelbar an Schiff-, Brünig- u. Pilatus-Station. Restaurant. Grosser schattiger Garten mit Chalet (Bier vom Fass). Mässige Preise. Telephon Nr. 4.
Bestens empfiehlt sich **Familie Müller-Britschgy,** Propr.

Billigst zu verkaufen:
Opalograph
(Vervielfältigungs-apparat) 50:70 cm, mit allem Zubehör. Musterabdrücke. Bei
M. Ochsner,
Verlag, **Einsiedeln.**

Einsiedeln Gasthof z. Storchen
Es empfiehlt sich bestens **Cl. Frei.**

Hotel „BAHNHOF", Brugg.
Telephon Nr. 28. 146
Grosse Lokalitäten für Schulen und Vereine. — Altbekanntes Renommé für Küche und Keller. — Alkoholfreie Getränke. —
Preisermässigung für die tit. Lehrerschaft.
Höfliche Empfehlung! **Emil Lang.**

HUMBOLDTIANUM
BERN 258
Vorbereitung für Mittel- u. Hochschulen
Maturität, Externat und Internat.

Flüelen a. Vierwaldstättersee. Hotel Pension **St. Gotthard**
Den Herren Lehrern für Schul- und Vereinsausflüge bestens empfohlen.
Schüleressen: Suppe, Braten, Gemüse, Brot à Fr. 1.30. — Für Erwachsene Fr. 1.50. — Auf Wunsch fleischlose Menüs, Kaffee, Chocolat, Kuchen etc. Alles gut und reichlich serviert. Zimmer v. Fr. 1.50 an. Pension v. Fr. 5.50 an.
Der Besitzer: **Karl Huser.**

Gademanns Handelsschule Zürich.
Rasche und gründliche Ausbildung für die kaufmännische Praxis, Bureau und Verwaltungsdienst, Bank, Post, Deutschkurse für Fremde. Sprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch. Spezial-Abteilung für Hotelfachkurse. Man verlange Prospekt.

Ein gutes Wort findet einen guten Ort. Empfehlen Sie bei Ihren Einkäufen unsern Inseratenteil.

Inserate für die **„Schweizer-Schule"** sind an die **Publicitas A. G. in Luzern** zu richten.

Zum Jubiläumsjahr des sel. Bruder Klaus.

Im Verlage von **Eberle & Rickenbach in Einsiedeln** sind soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Der selige Nikolaus von Flüe. Ein Lebensbild mit Nutzanwendungen zur fünfhundertjährigen Geburtsfeier des „Bruder Klaus" für das katholische Schweizervolk dargestellt von **Karl Thüringer,** Pfarrer in Kobelwald. Format 9½ × 13½ cm. 112 Seiten mit 8 Illustrationen. Broschiert 65 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Einleitung. 1. Das Kind der Auserwählung. 2. Heiliget die Jugend. 3. Ein christlicher Jüngling. 4. Ein Muster für Soldaten. 5. Der katholische Beamte. 6. Im Ehestande. 7. Ein guter Vater. 8. Der Einsiedler. 9. Leiden und Prüfungen. 10. Der Friedensstifter. 11. Liebe zur Kirche. 12. Ein seliger Tod. 13. Die Verklärung. 14. Die Seligsprechung der katholischen Kirche. Schlußwort.

Der selige Nikolaus von Flüe. Sein Leben und sein Vorbild für alle. Jubiläumsgabe zu seinem 500. Geburtstage 21. März 1917. Von **Joh. Ev. Hagen,** Pfarr-R. und Redaktor. Format 13½ × 20½ cm. 48 Seiten mit 19 Illustrationen. Zweite Auflage. Broschiert 65 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Vorwort. Der selige Nikolaus von Flüe (Gedicht). 1. Seine Herkunft. 2. Als Knabe. 3. Als Jüngling. 4. Als Gatte. 5. Als Familienvater. 6. Als Hausherr. 7. Als Wehrmann. 8. Als Berater, Beamter und Friedensvermittler. 9. Der Abschied von Hause. 10. In der Einsiedelei des Ranft. 11. Der Segen der Einsamkeit. 12. Sein Tod und seine Verehrung.

Das Große Gebet, heilsame Übung des Gebetes, das besonders von den alten Eidgenossen in Zeiten der Not von altersher gebraucht und geübt wurde. Lieblingsgebet des seligen Bruder Klaus. Neu herausgegeben von Dr. P. **Athanasius Staub,** Stiftsdekan in Einsiedeln. Mit bischöflicher Druckbewilligung. Format 8½ × 13½ cm. 80 Seiten. Broschiert 50 Cts.

Inhaltsverzeichnis. Vorwort. Einleitung. Vorbereitung. 1. Betrachtung der Schöpfung, des Sündenfalles und der Sündenstrafe. 2. Betrachtung der heiligen Geheimnisse der Menschwerdung. 3. Betrachtung des bittern Leidens und Sterbens unseres Herrn. 4. Betrachtung der heiligen Geheimnisse, die dem Tode Jesu folgten bis zur Ausgießung des hl. Geistes.

Litanei zum seligen Bruder Klaus. Acht Seiten mit Titelbild. Preis 100 Stück Fr. 3.—, 500 Fr. 13.50, 1000 Fr. 25.—.

Litanei zum seligen Bruder Klaus. Ausgabe in französischer Sprache. Preis 100 Stück Fr. 5.—.

Auf nach Bruder Klausen!

Flüeli-Ranft, Obwalden

Kur- und Gasthaus Flüeli,

in nächster Nähe von Geburts- und Wohnhaus des sel. Nikolaus von der Flüe empfiehlt sich für das Jubiläumsjahr den hochw. Geistlichen, dem tit. Lehrpersonal und der löbl. Vorsteherschaft von Institutsen bei Veranstaltung von Schulspaziergängen. Günstige Bedingungen bei guter Bedienung. Das Haus bringt sich auch als Ferienaufenthalt in freundl. Erinnerung.

71 **Geschwister v. Rotz.**

Bruder-Klausenlied.

„Vom Himmel strahlt ein heller Stern".

Melodie aus „Harpfen Davids" 1669, herausg. v. B. Kühne. Dieses offizielle Festlied wird nun stets, wenn Pilgerzüge nach Sachseln kommen, gesungen werden.

1—2-st. Ausgabe (auch als Ansichtskarte erhältlich) zu 10 Rp. Orgelbegl. 80 Rp. Part. für gemischten, Männer- od. Töchterchor 15 Rp.

Verlag Willi, Cham. 85

Für Bruderklausenfeier empf. auch: „Wenn die Schweizerlieder melden" v. P. Maurus Carnot f. Kinderchor komp. v. Alf. Braun.

Soeben ist erschienen:

Der Anteil unserer Volksschule an der staatsbürgerlichen Erziehung

Auf Veranlassung der stadt-st. gallischen Lehrerschaft herausgegeben von

H. Lumpert

Mit einem Vorwort von Herrn Nationalrat Emil Wild

Preis Fr. 1.20

Aus dem Vorworte: Das viel umstrittene und eifrig vertretene Thema des bürgerlichen Unterrichts findet hier eine durchaus eigenartige Beleuchtung. Der Verfasser bekennt sich zu dem Grundsatze, dass **schon die Volksschule** und nicht erst die Mittelschule **diesen Unterricht pflegen sollte,** aber mit dem im ersten Momente völlig paradox erscheinenden Verlangen, dass dafür im Stundenplan nichts vorzusehen, also kein spezielles Fach aus diesem Unterrichtsthema zu machen sei. Die Begründung dieses neuen Standpunktes ist höchst interessant und in ihrer Art überzeugend.

Wir betrachten die **Ideen des Verfassers als eine Erlösung** aus dem Streite der Pädagogen und anderer Kreise über Zweck und Systematik, Inhalt und Form, Umfang und Lehrmittel, der sich um das Thema bereits entwickelt und es zu einem politischen Schlagwort wie auch zu einem politischen Zankapfel gemacht hat. 87

Fehr'sche Buchhandlung, Verlag St. Gallen

Harmoniums und Pianos

15

kaufen **Lehrerschaft, Schul- und Kirchenbehörden** am **vorteilhaftesten** im bestbekannten schweizerischen *Spezialhause für Harmonium* und *Pianos*

E. C. Schmidtmann, Basel

Socinstr. No. 27. Telephon 741.

Bitte Kataloge zu verlangen!

Die Entwicklung der Kunst in der Schweiz

Im Auftrag der Gesellschaft schweizerischer Zeichenlehrer herausgegeben von **O. Pupikofer, Professor an der Kantonsschule in St. Gallen; Dr. J. Heierli † in Zürich, Stiftsbibliothekar Dr. A. Fäh in St. Gallen; Dr. A. Nägeli, Lehrer an der Kantonsschule in Trogen; C. Schläpfer, Professor in Freiburg; H. Pfenniger, Lehrer an der Kantonsschule in Trogen; A. Stebel, Lehrer am Gewerbemuseum in St. Gallen.**

469 Seiten mit 441 Illustrationen

Einfache (Schul-)Ausgabe . Fr. 8.—
Prachtausgabe . . . . „ 12.—

Wer immer sich für die Entwicklung der Kunst in der Schweiz (Architektur, Plastik, Malerei, Kunstgewerbe) interessiert, findet in dem vorliegenden, durch 441 Illustrationen sehr anschaulich und lebendig gemachten Bande **reiche Belehrung und Anregung.** Die Darstellung ist **allgemein verständlich** und **angenehm lesbar.**

Da die Herausgabe des Werkes in erster Linie im Hinblick auf die **Bedürfnisse** der **Fach- und höheren Mittelschulen** erfolgte, hat die Verlagsbuchhandlung neben der Prachtausgabe eine einfacher gebundene, inhaltlich aber unveränderte, sogenannte 86

Schulausgabe

zum reduzierten Preise von Fr. 8.— in den Handel gebracht, um die Verwendung im Unterricht und die Anschaffung durch die Schüler zu ermöglichen.

Wir empfehlen diese in jeder Buchhandlung zur Einsicht aufliegende Ausgabe besonderer Beachtung.

Verlag der Fehr'schen Buchhandlung in St. Gallen.

Schul-Wandtafeln

aus Eternitschiefer nach jedem beliebigen Mass mit und ohne Gestell. Eternitschiefertafeln für Befestigung an der Wand in Grössen bis zu 5 m².

Verlangen Sie Katalog. Teleph. 1.96

Jos. Kaiser z. Aegeritor, Zug.